

»Wir können nur vorwärts, denn hinter uns ist der Tod.« Diese Worte des verstorbenen Holocaust-Überlebenden Simon Wiesenthal bilden das Leitmotiv für die Ausstellung des Fördervereins Mahnmal für die Opfer des Nationalsozialismus in Koblenz. Mit ihr soll stellvertretend für alle NS-Opfer im Gebiet des heutigen Rheinland-Pfalz an die Opfer aus Koblenz und Umgebung erinnert werden, die das verbrecherische NS-Regime überlebten. Porträtiert werden 25 Widerständler und andere Opfer des Nationalsozialismus, die sich am Wiederaufbau unseres Landes und seiner demokratischen Ordnung beteiligt haben. Sie zeigen nicht nur ihren Mut, den es in großem Maße bedurfte, um sich gegen das NS-Regime aufzulehnen. Die Porträtierten sollen auch die Jugend ermutigen, sich für Werte wie Demokratie und Menschenrechte einzusetzen und sich gegen Rechtsradikalismus zu Wehr zu setzen. Diese Ausstellung ist zugleich ein Beitrag des Landtags zum Landesjubiläum »60 Jahre Land Rheinland-Pfalz«.

Begleitend zu dieser Ausstellung findet die Veranstaltung »Lebensbilder von Gegnern des NS-Regimes aus Rheinland-Pfalz« am Montag, 22. Januar 2007, 19.00 Uhr, im Wappensaal des Landtags statt.

In Vorträgen werden Regimegegner verschiedener politischer Richtungen aus unterschiedlichen Regionen porträtiert:

Dr. Ernst Biesten (1884 – 1953) – Demokrat in vier Epochen,

Referent: Joachim Hennig

Hans Eiden (1901 – 1950) – Der letzte Lagerälteste von Buchenwald,

Referentin: Dr. Beate Dorfey

Ludwig Schwamb (1890 – 1945) und **Jakob Steffan** (1888 – 1957) – Mitstreiter Wilhelm Leuschners im Widerstand,

Referent: Dr. Axel Ulrich

Moderation: **Dieter Burgard, MdL**, Vorsitzender der LAG Gedenkstätten und Erinnerungsinitiativen zur NS-Zeit in Rheinland-Pfalz

Der Präsident des Landtags Rheinland-Pfalz Joachim Mertes lädt Sie und Ihre Freunde herzlich ein zur Eröffnung der Ausstellung



»Wir können nur vorwärts, denn hinter uns ist der Tod.«

NS-Opfer aus der Region Koblenz und Neuanfang vor 60 Jahren

am Donnerstag, dem 18. Januar 2007
um 12.30 Uhr
im Foyer
des Landtags Rheinland-Pfalz.



Begrüßung:
Landtagspräsident Joachim Mertes

Einführung:
Joachim Hennig
Förderverein Mahnmal für die Opfer des Nationalsozialismus in Koblenz e. V.

Die Ausstellung ist vom
18. Januar bis 2. Februar 2007
täglich außer an Wochenenden
von 8 Uhr bis 17 Uhr
und am 27. Januar von 9 Uhr bis 13 Uhr
im Foyer des Landtags Rheinland-Pfalz
Deutschhausplatz 12, 55116 Mainz
zu sehen.

Bitte beachten Sie folgenden Sicherheitshinweis:
Beim Besuch der Ausstellung im Landtag können
Sie aus Sicherheitsgründen dazu aufgefordert
werden, Ihren Personalausweis vorzuzeigen.
Bitte halten Sie diesen bereit. Wir danken für Ihr
Verständnis.

Informationen:

Hans-Peter Hexemer
Landtag Rheinland-Pfalz
Telefon (0 61 31) 208 - 22 06

Anmeldung zu Gruppenführungen:

Jeannine Stephan
Landtag Rheinland-Pfalz
Telefon (0 61 31) 208 - 23 23

Joachim Hennig
Förderverein Mahnmal für die Opfer des National-
sozialismus in Koblenz e.V.
E-Mail: hennigjoachim@web.de

Der Landtag im Internet:
<http://www.landtag.rlp.de>

**»WIR KÖNNEN NUR VORWÄRTS,
DENN HINTER UNS IST DER TOD.«**

**NS-Opfer aus der Region Koblenz
und Neuanfang vor 60 Jahren**

Informationsausstellung
aus Anlass des Gedenktages für die Opfer des
Nationalsozialismus

vom 18. Januar bis 2. Februar 2007